

An der Fakultät Sozial- und Wirtschaftswissenschaften der Otto-Friedrich-Universität Bamberg ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

**Universitätsprofessorin bzw. Universitätsprofessor (BesGr. W 3) für**

## **Volkswirtschaftslehre**

**insbesondere Bildungsökonomik  
(Sonderprofessur)**

Die Beschäftigung erfolgt befristet für die Dauer von sechs Jahren im privatrechtlichen Dienstverhältnis mit der Möglichkeit der Verlängerung. Die Stelleninhaberin/Der Stelleninhaber soll die Bildungsforschung im Fach Volkswirtschaftslehre in Forschung und Lehre vertreten.

Die Mitwirkung an den Bachelor-, Master- und (auslaufenden) Diplom-Studiengängen der Fakultät und an der Entwicklung neuer Studiengangskonzepte ist Bestandteil der Dienstaufgaben. Erwartet wird die Unterstützung bei der Profilbildung der Studiengänge der Fakultät in Forschung und Lehre, die Beteiligung an Aufgaben der akademischen Selbstverwaltung und an internationalen Kooperations- und Austauschprogrammen sowie an der weiteren Internationalisierung der Studiengänge. Fremdsprachige Lehrangebote sind erwünscht, ebenso die Beteiligung an der wissenschaftlichen Weiterbildung.

Die Stelleninhaberin/Der Stelleninhaber nimmt gleichzeitig die Leitung des Forschungsbereichs E1 „Bildungs- und Erwerbsverläufe“ des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) der Bundesagentur für Arbeit in Nürnberg wahr und wird für diesen Zweck vom Freistaat Bayern beurlaubt. Arbeitsort ist deshalb Nürnberg. Die Stelleninhaberin/Der Stelleninhaber soll einen Forschungsschwerpunkt im Bereich der empirischen Bildungsforschung mit Arbeitsmarktbezug aufweisen. Erwünscht ist hierbei eine Orientierung an der Lebensverlaufsperspektive. Fundierte Kenntnisse empirischer Forschungsmethoden etwa im Bereich der Mikroökonomie und/oder der quantitativen empirischen Sozialforschung werden erwartet. Erforderlich ist weiterhin ein theoretischer Hintergrund im Bereich der Ökonomie und/oder der Soziologie. Die Berufung auf die Professur und die Übernahme der Leitung des Forschungsbereichs erfolgt gemeinsam im Rahmen eines Kooperationsvertrages zwischen der Universität Bamberg und dem IAB.

- Einstellungsvoraussetzungen sind: abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung, Promotion und Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen. Die zusätzlichen wissenschaftlichen Leistungen können auch im Rahmen einer Juniorprofessur oder im Rahmen einer Tätigkeit außerhalb der Hochschule erbracht worden sein.
- Die Fakultät strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und begrüßt deshalb die Bewerbung von Wissenschaftlerinnen. Schwerbehinderte Bewerberinnen / Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt. Die Otto-Friedrich-Universität wurde von der Hertie-Stiftung als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Sie setzt sich besonders für die Vereinbarkeit von Familie und Erwerbsleben ein.
- Bewerber und Bewerberinnen aus dem Ausland, die in ihrem Land die Voraussetzungen für die unbefristete Anstellung als Professor oder Professorin erfüllen, werden ausdrücklich ermutigt, sich zu bewerben. Grundsätzlich sind deutsche Sprachkenntnisse Voraussetzung für die Einstellung; im Einzelfall können Lehrveranstaltungen in den ersten beiden Jahren auch ausschließlich in englischer Sprache angeboten werden.
- Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf mit Passfoto, Verzeichnis der Publikationen, Verzeichnis der Lehrveranstaltungen, Kopien der akademischen Zeugnisse) in deutscher oder englischer Sprache sind bis zum 12. Oktober 2012 an den Dekan der Fakultät Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, Feldkirchenstraße 21, 96045 Bamberg zu richten und zusätzlich an folgende e-mail-Adresse zu senden: [dekanat.sowi@uni-bamberg.de](mailto:dekanat.sowi@uni-bamberg.de)